

# Anlage 1

## **Bericht des Vorstandes Mitgliederversammlung am 15.01.2018**

### **➤ Klaus Staub:**

Wesentliche Aufgabe der Vorstandsarbeit war in den zurückliegenden Monaten die Interessen unserer Mitglieder gegenüber der HTG zu vertreten und in den Sitzungen der Organe (Aufsichtsrat + Gesellschafterversammlung) Impulse für eine gute Kooperation mit den Vermietern von Ferienwohnungen und Gästezimmern zu setzen. Die Zusammenarbeit hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich verbessert und kann heute ohne Übertreibung als sehr gut bezeichnet werden.

Im Folgenden werde ich Ihnen zusammengefasst Informationen aus den Aufsichtsratssitzungen, Gesellschafterversammlungen + Beiratssitzungen der HTG, sowie den Aufsichtsratssitzungen der HBT seit der letzten Mitgliederversammlung am 23.01.2017 geben.

Gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrages der HTG hat die Gesellschaft vier Organe. Dies sind:

- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- der Beirat und
- die Geschäftsführung

Der Aufsichtsrat nimmt neben seiner Kontrolltätigkeit auch eine Beratungsfunktion der Geschäftsführung der HTG wahr. Der Aufsichtsrat besteht aus 9 ordentlichen Mitgliedern die sich wie folgt aktuell zusammensetzen:

- 5 Kommunalvertreter (Stefan Wirbser - AR Vorsitzender -, Jürgen Kaiser - stellvertretender AR Vorsitzender -, Armin Hinterseh, Klaus Michael Tatsch, Reinhard Feser)

- 3 Vertreter der privaten Gesellschafter ( Klaus – Günther Wiesler, Wirtverein / Markus Schelp, Unternehmerforum und Klaus Staub, TFG).
- 1 freier Vertreter (Thorsten Waibel, Fachanwalt für Gesellschaftsrecht)

Nach dem Gesellschaftsvertrag der HTG fasst der Aufsichtsrat seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der anwesenden Stimmen.

Es fanden insgesamt 4 ordentliche Sitzungen des Aufsichtsrats der HTG am 13.03.2017, 03.07.2017, 09.10.2017 und 18.12.2017 statt. Zusätzlich waren 2 außerordentliche Sitzungen des Aufsichtsrates der HTG am 13.11.2017 und 22.11.2017 erforderlich. Ferner wurden 1 ordentliche Sitzung der Gesellschafterversammlung HTG am 03.07.2017 und 2 außerordentliche Gesellschafterversammlungen am 13.11.2017 und 22.11.2017 durchgeführt. Zusätzlich hat der Aufsichtsrat am 09.05.2017 eine Klausurtagung durchgeführt. Die jährliche Beiratssitzung HTG fand am 04.07.2017 statt.

Ferner fanden 2 Aufsichtsratssitzungen der Ferienwohnung Hochschwarzwald Betriebs GmbH (FHB) am 31.05.2017 und 21.11.2017.

An allen Sitzungen der Aufsichtsräte und der Gesellschafterversammlung habe ich als Vertreter des TFG teilgenommen.

In den Aufsichtsratssitzungen der HTG wurden folgende Themen beraten:

- Aktueller Status Quo Bericht des Geschäftsführers
- Jahresergebnis 2016 (Jahresüberschuss in Höhe von 29 T€) mit Bericht des Wirtschaftsprüfers
- Beschluss über die Aufnahme der Gemeinde Todtmoos als Kooperationsgemeinde zum 01.01.2018
- Berichterstattung über den Stand der Hochschwarzwald Card inkl. E-Mobilität
- Berichterstattung über die Kuckucksnester

- Berichterstattung über die Veranstaltungen 2017 und die Planungen der Veranstaltungen 2018
- Berichterstattung über die Budgetplanung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2018
- Geplante Investitionen 2018

In der Gesellschafterversammlung der HTG wurden folgende Themen beraten:

- Feststellung des Jahresabschlusses 2016 und Verwendung des Ergebnisses
- Genehmigung des Lageberichts 2016
- Entlastung der Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2016
- Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Wirtschaftsjahr 2016
- Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2017
- Bericht des Aufsichtsrates über die Tätigkeiten im Jahr 2016

Neben diesen Ordentlichen Sitzungen von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung zeichnet sich Anfang Oktober 2017 eine wirtschaftliche Schieflage der GEIOS AG ab. GEIOS ist für die HTG der Partner des CARD-Systems und hat in den zurückliegenden Monaten eine touristische App nach den Wünschen und Vorstellungen der HTG entwickelt. Beide Produkte sind nach der Einschätzung unseres HTG Geschäftsführers im Markt derzeit konkurrenzlos und zwar sowohl im Preis als auch in der Qualität.

Somit hat sich der Aufsichtsrat in zwei außerordentlichen Sitzungen und anschließend auch die Gesellschafterversammlung in außerordentlichen Sitzungen mit der Thematik intensiv beschäftigt. Ziel der Beratung in den Gremien der HTG war es für die HTG eine störungsfreie Fortführung des Hochschwarzwald-Card-Systems und der Hochschwarzwald App zu gewährleisten. Mehrere Versuche mittels eines Sanierungskonzeptes zusammen

mit anderen Tourismusorganisationen, die ebenfalls an der Rettung der GEIOS interessiert sind, den Fortbestand der Gesellschaft zu sichern konnten die Eröffnung des Insolvenzverfahrens der GEIOS AG nicht verhindern. Der HTG ist es dennoch gelungen durch die Übernahme von 5 Programmierern und die Übernahme des Accounts bei der betreuenden Hosting - Firma (Amazon) den Betrieb der Card und der App und das Knowhow zu sichern und das System im Betrieb zu halten. Es wird derzeit daran gearbeitet nun auch die Rechte an dem System über das Insolvenzverfahren zu sichern.

In der Klausurtagung des Aufsichtsrates der HTG am 09.05.2017 wurden in einer ganztägigen Veranstaltung folgende Themen behandelt:

- Rückblick Markenentwicklung Hochschwarzwald, neue Marktanforderungen und Next-Level Hochschwarzwald
- Positionierung des Hochschwarzwaldes im Schwarzwald / Baden Württemberg / Deutschland
- „HTG Gebiet“ heute und morgen
- Infrastrukturmaßnahmen der Zukunft im Hochschwarzwald

Mit dieser Veranstaltung hat der Aufsichtsrat Visionen für die nächsten Jahre diskutiert umso eine Weichenstellung für die Zukunft der HTG zu entwickeln.

In der Beiratssitzung der HTG wurden die Teilnehmer über die Aktivitäten der letzten Monate und die geplanten Projekte in der Zukunft informiert.

In den Aufsichtsratssitzungen der Ferienwohnung Hochschwarzwald Betriebs GmbH (FHB) wurden folgende Themen beraten:

- Berichterstattungen über den Geschäftsverlauf
- Berichterstattung über den Jahresabschluss 2016
- Stand der Akquisition neuer Ferienwohnungen

## ➤ Budget 2018

**Aber das Jahr 2017 hatte noch weitere Besonderheiten:**

### **STG erhält zum 01.09.2017 neuen Geschäftsführer**

Hansjörg Mair wird Nachfolger von Herrn Krull. Herr Mair war seit 2001 Geschäftsführer des Tourismusverbandes Südtirols Süden. Während dieser Zeit war Herr Mair maßgeblich an der Entwicklung und Positionierung der Marke Südtirol beteiligt. Damit hat die STG einen hervorragenden Nachfolger für Herrn Krull gefunden (so unsere Landrätin und Aufsichtsratsvorsitzende der STG Frau Störr-Ritter). Seit dem Amtsantritt von Herrn Mair hat sich auch die Zusammenarbeit zwischen der STG und der HTG deutlich verbessert.

### **Hochschwarzwald trauert um Badeparadies-Investor Josef Wund**

Bei dem Absturz des Kleinflugzeugs am Donnerstag, den 14.12.2017 bei Waldburg im Kreis Ravensburg sind laut Angaben der Polizei drei Menschen ums Leben gekommen. Unter den Toten befand sich auch der 79 – jährige Bäderinvestor Josef Wund. Herr Wund hat neben dem Badeparadies Schwarzwald auch die Therme Erding gegründet.

Wir sind geschockt", sagt Armin Hinterseh, Bürgermeister von Titisee-Neustadt. "Für uns bedeutet der Tod von Josef Wund einen sehr großen Verlust." Die Ansiedlung des Badeparadieses in Titisee sei die Initialzündung für viele Entwicklungen im Hochschwarzwald gewesen. So hätten sich die zehn Gemeinden ausgehend von Wunds Investition im Zweckverband Hochschwarzwald zusammengefunden und die Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) gegründet.

"Ob das ohne Badeparadies alles so gekommen wäre – das ist sehr fraglich", so Hinterseh. Die Wahrnehmung des Hochschwarzwalds sei heute eine völlig andere als noch vor zehn Jahren und "das ist Josef Wund zu verdanken". Ganz abgesehen von den vielen Arbeitsplätzen, die der Verstorbene durch seine Investition geschaffen habe. Durch das Badeparadies und die

Ansiedlung von Testo seien in den vergangenen Jahren rund 1000 Stellen in Titisee-Neustadt entstanden.

Als Mensch und Unternehmer sei der Investor ein großes Vorbild gewesen, er habe immer wesentlich mehr geleistet als vereinbart. "Das ist einzigartig und zeichnet Josef Wund als große Persönlichkeit aus", sagt Armin Hinterseh.

So liegen Freud und Leid sehr geehrte Mitglieder dicht beieinander!

Nun noch ein paar Informationen zum TFG. Der Vorstand des TFG versteht seine Aufgabe nicht nur in der Vertretung gegenüber der HTG in den Gremien. Viel mehr werden die Interessen unserer Mitglieder auch auf anderen Gebieten wahrgenommen. Insbesondere sollen die Vorstandsmitglieder aus den jeweiligen Gemeinden das Bindeglied zwischen Mitgliedern und Vorstand bilden. Leider mussten wir im April 2017 den Austritt von Frau Claudia Schuler aus Eisenbach beklagen. Wie in den einigen nicht vertretenen Gemeinden – auch Kooperationsgemeinden sind wir stark an neuen Vorstandmitgliedern interessiert. Haben Sie Interesse, so melden Sie sich bei uns.

Hier sind einige Themenfelder aus der zurückliegenden Arbeit zu nennen:

1. Teilnahme von Mitgliedern und aktive Unterstützung der HTG Vertriebschulungen. Die nächste findet am 16.02.2018 in Todtmoos statt. Neben möglichen TFG Teilnehmern werden Herr Wochner und ich über die Tätigkeit des TFG und die Vorteile einer Mitgliedschaft in unserem Verein vortragen.
2. Verstärkung des Kontakts der TFG Mitglieder untereinander und zum Vorstand. Ein weiterer Schritt in diese Richtung war die Mitgliederveranstaltung am 19.10.2017. Diese Bemühungen werden wir fortsetzen und bitten um verstärkte Teilnahme an den Angeboten durch die Mitglieder.

Auch das abgelaufene Tourismuszahr 2017 war trotz einiger Wetterkapriolen für die meisten Mitglieder des TFG ein erfolgreiches Gastgeberjahr. Unser Motto „Urlaub ganz Privat“ kommt bei den Gästen sehr gut an. Wenn wir entsprechende Qualität unseren Gästen anbieten brauchen wir auch moderate Preiserhöhungen nicht scheuen.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders für die Unterstützung aus dem Vorstand bedanken und freue mich auf ein erfolgreiches Jahr 2018.

Damit schließe ich meine Ausführungen und danke für Ihre Aufmerksamkeit.